

**Beschluss  
der Stadtverordnetenversammlung**

23. März 2015  
1 von 1

**Geschlechterquote**

Antrag der Fraktion Demokratie erneuern/Freie Wähler  
- 101.17.1522 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Im hauptamtlichen Magistrat und im ehrenamtlichen Magistrat sowie in den Vorständen und Aufsichtsgremien jener Unternehmen und Betriebe, an denen die Stadt Kassel beteiligt ist, ist eine Geschlechterquote von mindestens 30% einzuhalten. Bei Nichterreichen dieser Quote werden die für das unterrepräsentierte Geschlecht vorgesehenen Positionen nicht besetzt.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: Kasseler Linke, Demokratie erneuern/Freie Wähler  
Ablehnung: SPD, B90/Grüne, CDU, FDP, Stadtverordneter Bayer  
Enthaltung: --  
den

**Beschluss**

Der Antrag der Fraktion Demokratie erneuern/Freie Wähler betr.  
Geschlechterquote, 101.17.1522, wird **abgelehnt**.

Petra Friedrich  
Stadtverordnetenvorsteherin

Nicole Eglin  
Schriftführerin